

Thomas Vogtherr

Die Reichsabteien der Benediktiner
und das Königtum im hohen Mittelalter
(900–1125)



Jan Thorbecke Verlag Stuttgart
2000

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Zur Entwicklung des Forschungsstandes	7
I. DER RECHTSSTATUS DER REICHSABTEIEN	17
1. Zum Begriff der Reichs- bzw. Königsklöster	19
2. Rechtsvorbehalte bei Klosterauftragungen an das Reich	25
3. Die Übertragung von Reichsabteien an geistliche und weltliche Inhaber	33
4. Der Rechtsstatus der königlichen Familien- bzw. Hausklöster	53
a. Gandersheim – das liudolfingische Hausstift des 9. Jahrhunderts	54
b. Quedlinburg, Nordhausen, Pöhlde und Enger – die Stiftungen der Königin Mathilde	56
c. Adelheids Klostergründung in Selz/Elsaß	58
d. Kunigundes Klostergründung in Kaufungen	61
e. Die Salierründung Limburg/Haardt	65
f. Das Kloster Hornbach und seine Beziehung zu den Saliern	68
g. Zusammenfassung	69
II. DIE EINWIRKUNGEN DER HERRSCHER AUF DAS INNERE DER KLÖSTER	73
1. Einflußnahmen auf Abtswahlen und Abtsabsetzungen	75
a. Die Wahlvorschriften der Benediktsregel und des Kirchenrechts	75
b. Der Inhalt herrscherlicher Wahlprivilegien für Reichsklöster	77
c. Die Vergabepaxis herrscherlicher Wahlprivilegien für Reichsklöster	80
d. Herrscherliche Eingriffe in Abtswahlen von Heinrich I. bis Otto III. ..	87
e. unter Heinrich II.	92
f. unter Konrad II.	95
g. unter Heinrich III.	97
h. unter Heinrich IV. und Heinrich V. bis zum Wormser Konkordat	100
i. Herrscherliche Eingriffe in die Abtsnachfolge 1122–1125	107
k. Die Äbtissinnenwahlen in Frauenklöstern und -stiften	109
l. Königtum und Abtswahlen 919–1125	113
2. Die Ausstattung der Reichsklöster mit Reichsgut	117
3. Markt-, Münz- und Zollrechte der Reichsklöster	142

III. DIE LEISTUNGEN DER ABTEIEN FÜR DAS REICH	153
1. Das Servitium Regis im allgemeinen	155
2. Die Beteiligung der Reichsabteien am Reichskriegswesen und an den Italienzügen	167
a. Die rechtlichen Grundlagen	167
b. Die Teilnahme von Reichsäbten an Italienfahrten	171
c. Die Teilnahme von Reichsäbten an den übrigen Heerfahrten	184
d. Zusammenfassung	188
3. Reichsäbte auf Synoden und Hoftagen	189
a. Synoden	189
b. Hofstage	194
c. Zusammenfassung	204
4. Reichsabteien als Itinerarstationen der Herrscher	206
a. Klosterbesuche <i>orationis causa</i>	209
b. Aufenthalte an Festtagen und bei Kirchweihen	211
c. Urkundenausstellung in Reichsabteien	213
d. Aufenthalte anlässlich von Abtswechseln	216
e. Aufenthalte von Familienangehörigen der Herrscher in Reichsabteien; Reichsabteien als Begräbnisorte	217
f. Zusammenfassung	219
5. Gebetsdienste der Reichsabteien für Herrscher und Reich	220
6. Mönche und Äbte als Bischöfe	230
a. Die Zeit der Ottonen	232
b. Die Zeit der Salier	248
c. Zusammenfassung	259
7. Mönche und Äbte als Gesandte der Herrscher	264
Zusammenfassung: Die Reichsabteien im Verfassungsgefüge des Reiches ...	271
Anhang I: Reichsabteien der Benediktinermönche 900–1125	301
Anhang II: Weibliche Reichsabteien bzw. Reichsstifte 900–1125	306
Anhang III: Itineraraufenthalte deutscher Herrscher in Reichsabteien 911–1125	310
Verzeichnis der benutzten Quellen	323
a. Erzählende Quellen	323
b. Urkunden- und Regestenwerke, Briefe	325
c. Nekrologe, Verbrüderungsbücher, Abtskataloge, Mönchslisten etc.	328
d. Sonstige Quellen und Quellensammlungen	329
Verzeichnis der benutzten Literatur	330
Index der Orts- und Personennamen	347